

**RS OGH 1977/9/20 90s97/77,  
110s39/78, 100s162/79, 150s47/89,  
120s153/88, 120s145/89, 150s62/90,  
150s**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.09.1977

## Norm

StGB §21 Abs1  
StPO §260 Abs1 Z1  
StPO §260 Abs1 Z2  
StPO §430 Abs2

## Rechtssatz

Die Anlaßtat ist in den Spruch aufzunehmen.

## Entscheidungstexte

- 9 Os 97/77  
Entscheidungstext OGH 20.09.1977 9 Os 97/77
- 11 Os 39/78  
Entscheidungstext OGH 25.04.1978 11 Os 39/78  
Beisatz: Auch § 260 Abs 1 Z 2 StPO ist in den Spruch aufzunehmen, nur die Worte "ist schuldig" haben zu entfallen (WK-StPO § 430 Rz 2). (T1) Veröff: EvBl 1978/209 S 638
- 10 Os 162/79  
Entscheidungstext OGH 15.04.1980 10 Os 162/79  
Veröff: EvBl 1980/203 S 610
- 12 Os 153/88  
Entscheidungstext OGH 18.05.1989 12 Os 153/88  
Beisatz: In dem gemäß § 430 Abs 2 StPO ergehenden Urteil ist die dem Betroffenen zur Last liegenden Anlaßtat bei sonstiger Nichtigkeit nach § 281 Abs 1 Z 3 StPO im Urteilstenor zu bezeichnen. Dieser im Urteilstenor zu dekretierende Tatvorwurf ist auch für die Beschwer des öffentlichen Anklägers trotz erreichter Sanktion (Anstaltseinweisung) entscheidend. (T2) Veröff: EvBl 1989/178 S 693 = JBl 1990,261
- 15 Os 47/89  
Entscheidungstext OGH 18.05.1989 15 Os 47/89  
Veröff: SSt 60/33
- 12 Os 145/89  
Entscheidungstext OGH 16.11.1989 12 Os 145/89  
Beisatz: Jedoch kein Nachteil (§ 281 Abs 3 StPO), wenn sich das Vorliegen sämtlicher gesetzlicher Voraussetzungen für den Maßnahmenvollzug unzweifelhaft aus den Entscheidungsgründen ergibt. (T3)
- 15 Os 62/90  
Entscheidungstext OGH 07.08.1990 15 Os 62/90  
Beis wie T2; Veröff: JBl 1991,326
- 15 Os 30/06k  
Entscheidungstext OGH 18.05.2006 15 Os 30/06k  
Vgl; Beis wie T1

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0090391

## Dokumentnummer

JJR\_19770920\_OGH0002\_0090OS00097\_7700000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>